

Driving Sustainable Change: Nachhaltigkeit unternehmen

*Wir helfen Unternehmen, Nachhaltigkeit strategisch,
messbar und wirtschaftlich erfolgreich umzusetzen.*



ZNU – Zentrum für Nachhaltige Unternehmensführung



Driving sustainable change!

Als anwendungsorientiertes Institut der Universität Witten/Herdecke verbinden wir Wissenschaft mit Praxis. Wir machen Nachhaltigkeit für Fach- und Führungskräfte greifbar und bestärken sie in nachhaltiger Unternehmensführung. Zudem bieten wir eine lebendige Lern- und Entwicklungsplattform mit einem breiten Leistungsspektrum.

Als Standardgeber des ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften und durch dessen externer Zertifizierung stellen wir sicher, dass sich Unternehmen ernsthaft mit Nachhaltigkeit befassen. Dabei unterstützen wir sie gezielt darin, sich in ihren wesentlichen Handlungsfeldern weiterzuentwickeln – standortbezogen ebenso wie entlang der gesamten Wertschöpfungskette. So wird nachhaltiges Wirtschaften messbar und zur Basis für zukunftsfähige Transformation.

Erfahren Sie mehr auf den kommenden Seiten und werden Sie Teil des ZNU!

Mit nachhaltigen Grüßen

Ihre Axel Kölle & Christian Geßner

So unterstützen wir Unternehmen

Das ZNU bietet Nachhaltigkeit aus einer Hand.

Nutzen Sie die Angebote für Ihren Weg zu mehr Nachhaltigkeit:

Seite 04
ZNU-Standard
Nachhaltiger Wirtschaften

Seite 11
ZNU-Campus

Seite 16
ZNU-Konferenz

Seite 18
ZNU-Partnernetzwerk

Seite 26
ZNU-Forschung

Seite 29
ZNU-Klimaforum

ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften

01

Der **ZNU-Standard** ist der erste praxiserprobte **Standard für nachhaltigeres Wirtschaften**, der neben der Unternehmensführung alle drei Dimensionen **Umwelt, Wirtschaft** und **Soziales** ganzheitlich berücksichtigt. Er unterstützt Unternehmen und Akteur:innen dabei, über die reine Einhaltung von Nachhaltigkeitsrichtlinien hinauszugehen und **die Potenziale nachhaltigen Wirtschaftens** aktiv zu nutzen und erlebbar zu machen.

Der Standard ist **extern zertifizierbar** und dient als Grundlage für die Einführung eines Lern- und Entwicklungsprozesses zur nachhaltigeren Unternehmensführung. Eine Übersicht der zugelassenen Stellen finden Sie [auf unserer Website.](#)²

Drei gute Gründe für den ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften



Ganzheitlich

- Strukturiert Nachhaltigkeitsleistungen und macht sie greifbar und messbar
- Fördert proaktive Früherkennung



Praxisorientiert

- Erhöht die Resilienz und Wettbewerbsfähigkeit
- Dient der kontinuierlichen Verbesserung und Lerndynamik
- Initiiert nachhaltige Innovationen



Glaubwürdig

- Erhöht die Glaubwürdigkeit durch externe Zertifizierung
- Steigert die Arbeitgeberattraktivität
- Erster ganzheitlicher Standard mit staatlicher Anerkennung durch die Deutsche Akkreditierungsstelle (DAkkS)

Wie gestalten Sie nachhaltige Unternehmensführung?

Denken

- Früherkennung
- Philosophie / Werte
- Ziele / Meilensteine

Handeln

- Integration / persönlicher Beitrag
- Bildung

Messen

- Diagnose / Leistung

Kommunizieren

- Dialogkultur

Was unternehmen Sie konkret in den Handlungsfeldern?

Umwelt

- Klimaschutz
- Klimaanpassung
- Emissionen
- Energie
- Verpackung
- Abfall
- Wasser
- Boden
- Biodiversität
- Tierwohl

Wirtschaft

- Finanzen
- Innovation
- Qualität
- Daten
- Werbung
- Wettbewerb
- Regionales Engagement
- Beschaffung
- Wertschöpfung

Soziales

- Arbeitssicherheit
- Gesundheit
- Menschenrechte
- Lohngerechtigkeit
- Kultur der Vielfalt
- Demografie



Das sagen Ihre zukünftigen Partner über die ZNU-Zertifizierung:

„Nachhaltigkeit und pflanzliche Ernährung gehören für uns zusammen. Der ZNU-Standard hilft uns, diese Werte in unserer gesamten Wertschöpfungskette zu verankern. Das festigt unsere Glaubwürdigkeit nach außen und fördert die Mitarbeiterzufriedenheit nach innen.“



Bernd Eßer
Geschäftsführer
Berief Food GmbH



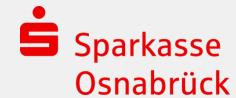
Möchten Sie weitere Informationen und wissen, welche Unternehmen Ihrer Branche bereits erfolgreich zertifiziert sind, dann besuchen Sie gerne [unsere Homepage](#). 



„Als wir die Zertifizierung endlich erreichten, waren alle super stolz. Unser Vorstand betonte immer wieder, wie bedeutend dieser Schritt für die Sparkasse war.“



Christina Pieper
Nachhaltigkeitskoordinatorin
der Sparkasse Osnabrück



ZNU-Standard zertifizierte Unternehmen

an einem oder mehreren Standorten, Stand Januar 2026



ZNU-Standard zertifizierte Unternehmen

an einem oder mehreren Standorten, Stand Januar 2026



**SALINAS
D'ES
TRENC**



**MARBACHER
ÖLMÜHLE**



**COLLECTORS
WINE
WORLD**
FINE WINE EXPERTS



Wolf
ECHTER
ESSIGGENUSS



**Sparkasse
Osnabrück**



diagnostics
with passion
sifin



**AUNDE
Group**



ffol

Frauenrath
Unternehmensgruppe



NERA
the network group



PRACHT

ENGEL & ZIMMERMANN



TUSPO
19 WASSAU BEI GIESSEN 20



Leiber
Excellence in Yeast



4 safety
ARBEITSSCHUTZ & BETRIEBS SICHERHEIT



apoprojekt
Building Teams.



Schaebens



planemos



**BABETTE
MILLER-CONSULTING**



**FOOD
GROUP**
Culinary Taste Technology



KAMAT



ThermoTraffic
TEMPERATURE CONTROLLED LOGISTICS



Kühl
MULTISERVICES



SMMP

RABE
FASHION GROUP

VOK DAMS.



**Mérieux
NutriSciences**
Institut Kirchhoff
Berlin



EIPRO



VAN HEES
we know how



universität
Witten/Herdecke

anona
THE FOODMAKER



SANDER



SCHLUN
BAUGRUPPE



KALKHOFF



ZOLLER
Erfolg ist messbar



BIOVEGAN

02

ZNU-Campus

Veranstaltungskalender

2026

Mai	19. 5. Arbeitskreis Finanzen* 27. 5. ZNU-Klimaforum	Fortlaufend 14-tägiger Stammtisch*
Juni	9. 6. ZNU-Standard Schulung Revisionsfassung 2026	
September	16. 9. ZNU-Klimaforum 23. 9. Arbeitskreis Kreislaufwirtschaft* 30. 9. ZNU-Standard Schulung zum internen Auditor:in für Unternehmen / Witten	
November	5.11. ZNU-Klimaforum 16.11. ZNU-Beirats und ZNU-Partnertreffen auf GF-Ebene * 25.11. Arbeitskreis Joker-Thema*	
Dezember	9.12. Arbeitskreis ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften*	

* = exklusiv für ZNU-Partnerunternehmen: Interesse? Werden Sie Sponsor!

ZNU-Campus -1 Nachhaltigkeits- management



Wenn es um unsere Zukunft geht, ist die Befähigung der Mitarbeitenden mit Basiswissen ebenso wichtig wie die Integration neuester Erkenntnisse sowie deren Erprobung und Umsetzung. Das ZNU bietet Schulungen, in denen Basiswissen vermittelt und praktische Übungen zu Methoden und Tools angewendet werden. Optional bis hin zur Bearbeitung einer praxisnahen, unternehmensindividuellen Fallstudie.



ZNU-Nachhaltigkeitsmanager:in

Unser dreitägiges Seminar „ZNU-Nachhaltigkeitsmanager:in“ bereitet Sie darauf vor, die Transformation in Ihrem Unternehmen aktiv zu führen. In kleinen Gruppen, mit praxisnahen Methoden und der Möglichkeit zum Universitätszertifikat vermitteln wir das Handwerkszeug über die wesentlichen Elemente des Nachhaltigkeitsmanagements sowie der konkreten Anwendung und Umsetzung in der Praxis.

Mehr [Erfahren](#)

Sustainable Leadership

Die persönliche Rolle von Führungskräften in unternehmerischen Change-Prozessen ist anspruchsvoll. Wir vermitteln theoretische und praktische Inhalte und Instrumente, um auf die spezifischen Herausforderungen von Change Agents for Sustainability einzugehen und fördern die Kompetenzentwicklung für die aktive Gestaltung des Veränderungsprozesses im Unternehmen, für Führungsverhalten und -rolle.

Mehr [Erfahren](#)

ZNU-Campus – 2 Berichts- und Standard Module

Das ZNU bietet Weiterbildungsmodule für verschiedene Rollen und Niveaus an. Zum anderen befähigen wir Menschen darin, Nachhaltigkeit aktiv managen zu können.



Zertifizierter CSRD-Manager:in

Durch die Qualifizierung werden Mitarbeitende befähigt, die ESRS-Anforderungen, die an die Unternehmen gestellt werden, zu erfüllen.

Kernelemente des Seminars sind Erstellung der doppelten Wesentlichkeitsmatrix, Stakeholderanalysen, sowie Festlegen der ESG-Datenpunkte. Neben dem Austausch zu Tipps und Stolpersteinen mit einem Wirtschaftsprüfer, werden Automatisierungsmöglichkeiten vorgestellt.

Gruppenarbeiten erhöhen den Praxisbezug und Anwendbarkeit.

[Mehr Erfahren](#)

ZNU-Standard Schulung zum internen Auditor:in

Damit interne Audits nach dem ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften ideal gelingen und den bestmöglichen Mehrwert bieten, stellen die Kompetenzen der am Zertifizierungsprozess beteiligten Auditor:innen besondere Herausforderungen. Lernen Sie daher alle Anforderungen des ZNU-Standard kennen und erfahren, wie die Anforderungen nachgewiesen werden können, wie Verbesserungen und Hinweise dokumentiert werden und die Bewertungen vorgenommen werden.

[Mehr Erfahren](#)

ZNU-Campus – 3

Wissen für den Beirat

Das ZNU bietet Weiterbildungsmodule für verschiedene Rollen und Niveaus an. Daher bilden wir zum Einen auch Beiräte und Geschäftsführende aus, um deren Verständnis für die ganzheitliche Zukunftsfähigkeit von Unternehmen zu schärfen.



Zertifizierter Nachhaltigkeitsbeirat

Durch die Qualifizierung sollen Beiräte und Aufsichtsräte in die Lage versetzt werden, das Thema Nachhaltigkeit – sowohl aus regulatorischer als auch aus strategischer Perspektive – zunehmend besser zu erfassen und zu bewerten.

Dazu gehören, dass Beiräte und Aufsichtsräte der Überprüfung des CSRD-Berichtes nachkommen können, wie auch die strategischen Chancen des Themas greifen können, insbesondere, wie Innovationen angestoßen und die Zukunftssicherung der Unternehmen aktiv unterstützt werden kann.

Mehr Erfahren

ZNU-Zukunftskonferenz

03

ZNU- Zukunftskonferenz



Paneldiskussion



Alfred Ritter



Werner Bahlsen



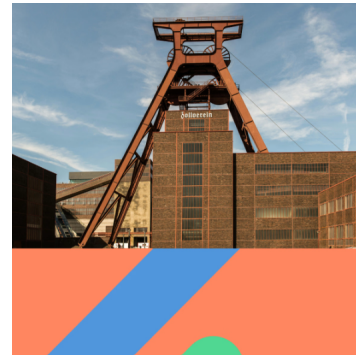
Rudolf August Oetker



Dr. Sabine Eichner

Seit 2009 lädt das ZNU jährlich Entscheider:innen aus Handel, Wirtschaft, Wissenschaft und Verbänden sowie Politik und NGO's ein. Top Vertreter:innen informieren und diskutieren die aktuellen Herausforderungen der Nachhaltigkeit. In themenspezifischen Workshops tauschen sich die Teilnehmenden über Lösungsvorschläge und konkrete Weiterentwicklungen aus. Beim abendlichen Get-Together bleibt ausreichend Zeit Kontakte und Gespräche weiter zu vertiefen.

15. ZNU-Zukunftskonferenz 06. & 07. Mai 2026 Zeche Zollverein



[Mehr Erfahren](#)

ZNU-Partnernetzwerk

04

Echte unternehmerische Nachhaltigkeit leben

Das ZNU ist mehr als eine universitäre Forschungseinrichtung. Wir schaffen ein **Angebot für echte unternehmerische Nachhaltigkeit**. Im **ZNU-Partnernetzwerk** wird das erlebbar. Das Netzwerk versteht sich dabei als eine gemeinschaftliche Lern- und Entwicklungsplattform nachhaltigkeitsengagierter Unternehmer:innen und steht für **Austausch, Inspiration und Empowerment**. Die gemeinsame Idee, zukunftsorientierte Entwicklung voranzutreiben und zu etablieren, vereint die Partner:innen.

Das sagen Ihre zukünftigen Partner über das Partnernetzwerk:

„Der regelmäßige Austausch, das Teilen neuer Erkenntnisse oder einfach ins Netzwerk eine Frage zu stellen, mit der sich andere bereits erfolgreich beschäftigt haben, das sind die großen Vorteile dieses Netzwerkes.“



Georg Hoffmann
Nachhaltigkeitsmanager
Ritter Sport

„Die ZNU-Partnerschaft bietet uns eine gute Struktur, um uns in unseren Nachhaltigkeitsthemen, Zielen und Maßnahmen weiter zu entwickeln. Das bringt uns definitiv nach vorne.“



Ruth Fislage
Kommunikation
Apetito

1

Unser ZNU- Partnernetzwerk

- Unternehmerisch
- Kooperativ
- Wissenschaftlich fundiert

2

Ihr Nutzen (intern)

- Vermittlung von Wissen zum nachhaltigen Wirtschaften
- Aufbau von Methodenkompetenzen
- Dialog und Networking mit offenem Austausch
- Inhaltliche Vertiefung
- Preisvorteile bei Nutzung der Weiterbildungs-Angebote

3

Ihr Nutzen (extern)

- Sichtbares Engagement durch Medienkooperationen, Social Media, Verbands- und Netzwerkarbeit
- Sprachrohr zu zentralen Stakeholdern: Politik, Handel, Banken, Zivilgesellschaft
- Branchenübergreifende Weiterentwicklung (z. B. Leitfäden)
- Branchenbarometer und FMCG-Studie

Unsere Sponsoring Partner

Unser Partner-Netzwerk umfasst über 60 Partnerunternehmen. Auf [unserer Website](#) können Sie sich einen umfassenderen Eindruck von den verschiedenen Unternehmen, Dienstleistern und Herstellern, verschaffen.



Unsere Netzwerkpartner

Wir kooperieren partnerschaftlich mit
Medien, Verbänden und weiteren
Organisationen, die uns helfen, unsere
Wirksamkeit zu fördern.

ENGEL & ZIMMERMANN
UNTERNEHMENSBERATUNG FÜR KOMMUNIKATION

fjol ∞

INCHARGE

Bundesvereinigung der Deutschen
**ERNÄHRUNGS
INDUSTRIE**

dti
Deutsches
Tiefkühlinstitut

BDSI

Bundesverband der Deutschen
Süßwarenindustrie e.V.

BAL Pro

RAPS
STIFTUNG

foodactive
Metropolregion + Ernährung

FPI
Food-Processing
Initiative e.V.

Allianz für
Entwicklung
und Klima

lebendige
landwirtschaft
GEMISCHT NUTZEND. LANDWIRTSCHAFTLICHE
SYSTEME UND VERARBEITUNG
LEBENDEGE LANDWIRTSCHAFT

ICA STIFTUNG

**Lebensmittel
Zeitung**

gv-praxis

foodservice

**Milch-
Marketing**

UD UmweltDialog
Umwelt Dialog

Partnerexklusive Veranstaltungen

ZNU-Arbeitskreise

- Schwerpunktaspekte der Nachhaltigkeit werden thematisiert, z.B. Klimaschutz & Emissionsreduktion; Biodiversität, Kreislaufwirtschaft Finanzen, ZNU-Standard.
- Neben Impulsen und Praxisbeispielen besteht Raum zum Austausch
- Bei Partnerunternehmen in Präsenz oder auch digital

ZNU-Standard Schulungen

- Vermittlung von Wissen zur Anwendung und Verbesserung der Standardanforderungen
- Abteilungsspezifische Schulungen: Einkauf, Personal, etc.
- FAQ und Sharing von Best Practise der zertifizierten Unternehmen
- digital

ZNU-Stammtisch

- Ohne Agenda zum informellen Austausch der Teilnehmenden; oft mit Gästen zu speziellen Themen (SBTi; Softwarelösungen, etc.).
- Es begrüßen Sie Dr. Axel Kölle oder Dr. Christian Geßner
- 14-tägig digital

Netzwerkformate für Geschäftsführende und Den ZNU-Beirat

ZNU-Partnertreffen: Dialog und Netzwerken auf GF-Ebene

22. Januar 2026, Corvis, Essen

Florian Schütze (Member of the Executive Board, Schwarz Gruppe): Partnerschaften als zentraler Hebel für nachhaltiges Wirtschaften – die Schwarz Gruppe.

Benjamin Schulte (CEO Comma Soft AG): KI-Agenten als Kollegen – Jenseits des Hypes: Reale Business Mehrwerte im Zusammenspiel von Mensch und KI wertschätzend und wertschöpfend realisieren.

16. November 2026, 1. FC Köln, Köln

Lionel Souque, CEO der REWE Group

05

Aus dem Wissen ins Handeln kommen

Die Forschung am ZNU ist anwendungs- und lösungsorientiert. Unsere Schwerpunkte liegen auf der Förderung nachhaltiger Unternehmensführung und nachhaltigkeitsorientiertem Handeln, sowohl innerhalb von Organisationen als auch entlang von Wertschöpfungsketten. Der praxisorientierte Forschungsansatz wird auch durch die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen gefördert. Dabei wird Nachhaltigkeit immer als ganzheitlicher Dreiklang zwischen Ökonomie, Ökologie und Sozialem verstanden.



Nachhaltige Unternehmensführung

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der transparenten Messbarkeit und erfolgreichen Umsetzung nachhaltiger Entwicklung in Unternehmen und entlang ihrer Wertschöpfungsketten.

Darunter fallen ebenso die Themen Nachhaltigkeitsberichterstattung, Change Management, Sustainable Leadership, sowie Innovation und Digitalisierung im Bereich der Nachhaltigkeit.

Erfolgsfaktoren bei Biodiversitätsmanagement

Im Rahmen des transdisziplinären Forschungsprojekts BioVal (Biodiversity Valuing and Valuation), entwickelte das ZNU Lösungen zur Verringerung der negativen Auswirkungen auf Biodiversität durch Lebensmittel entlang ihres Lebenswegs.

Unter anderem wurden in dem Projekt Empfehlungen zur erfolgreichen Integration von Biodiversität in Managementsysteme und konkrete Instrumente für die Steigerung von Biodiversität entlang von Produktlebenszyklen entwickelt.

Nachhaltigkeit in der Gewürzbranche

Forschungsvorhaben, welche durch die Raps Stiftung gefördert wurden; beispielsweise eine „Nachhaltigkeitsclusterung von Gewürzen“, mittels derer Wege und Strategien für nachhaltigere Lieferketten im Gewürzsektor aufgezeigt wurden.



Klimaforum

Ziele im Blick. Verbesserungen im Fokus.
Universität Witten/Herdecke

Im Rahmen der Initiative
vermeiden und vermindern
teilnehmende Unternehmen
Schritt für Schritt ihre
Treibhausgasemissionen.

06

So funktioniert's

Die teilnehmenden Unternehmen treiben die Dekarbonisierung voran und engagieren sich auch über ihre eigenen Organisationsgrenzen hinaus für den Klimaschutz. Sie orientieren sich dabei an fünf zentralen Handlungsfeldern. Anhand von KPIs wird sichergestellt, dass die Teilnehmenden kontinuierliche Fortschritte erzielen.

Die Initiative fördert aktiv den Austausch zwischen den teilnehmenden Unternehmen und unterstützt gemeinsames Lernen, ergänzt durch Best-Practice-Beispiele und praxisrelevante Impulse.

Die Teilnahme stellt die Umsetzung konkreter Maßnahmen in den Mittelpunkt und unterstützt damit gezielt die Zielerreichung im Rahmen von Initiativen wie SBTi oder XDC. [↗](#)



Lassen Sie uns gerne gemeinsam nachhaltige Transformation gestalten!

Kommen Sie gerne auf uns zu, besuchen
Sie unsere Homepage und abonnieren
unsere Kanäle. Wir freuen uns auf den
Austausch mit Ihnen.

ZNU – Zentrum für Nachhaltige Unternehmensführung

Universität Witten/Herdecke
Alfred-Herrenhaus-Straße 50, 58448 Witten

Zentrumsleitung: Dr. Axel Kölle und Dr. Christian Geßner

Tel: +49 (0) 2302 926-545

znu@uni-wh.de | www.mehrwert-nachhaltigkeit.de

